

Tour 2026 – Grödnertal

Donnerstag, 17.09. bis Sonntag, 20.09.2026



Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde,

auf vielfachen Wunsch bietet das Landesfachreferat Alpin auch heuer wieder eine Tour mit verschiedenen Schwerpunkten vom Genusswandern bis zu rassigen Klettersteigen an. Das bisher bewährte Veranstaltungsformat von Peter Lasselsberger wird beibehalten und unter der Leitung von Wolfgang Illmer vorerst fortgeführt. Eine entsprechende Unterkunft zur Hauptwanderzeit im Grödnertal zu finden, gestaltete sich als sehr herausfordernd. Um die Kosten im Rahmen zu belassen, haben wir uns für das einfache „[Hotel Villa Emilia](#)“ in St. Ulrich entschieden. Damit kann auch eine ausreichende Anzahl von Einzelzimmern angeboten werden. Die Einzelzimmer sind jedoch sehr einfach gehalten und die Sanitärräume sind ziemlich knapp bemessen. Da wir uns aber vor allem im Freien aufhalten wollen, sollte uns diese Unterkunft im schönen Grödnertal genügen. Trotzdem muss der Preis für die vier Tage im Grödnertal pro Person mit 595 € angepasst werden, da neben dem Preis für die Unterkunft auch ein höherer Preis für den Bus zu Buche schlägt und auch die Seilbahnfahrt auf den Roskopf bei Sterzing ist bereits mit eingerechnet.

Der Preis beläuft sich daher auf 595 € pro Person.

Enthaltene Leistungen sind Unterkunft im Doppelzimmer und Einzelzimmer (begrenzte Anzahl) mit Halbpension, zum Abendessen sind Wasser sowie Rot- und Weißwein enthalten, Kurtaxe, Busfahrt mit Kaffee-Stopp und Frühstücksgebäck, Gästekarte zur Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und Zugang zum Schwimmbad St. Ulrich Mar Dolomit mit Sauna. Natürlich sind auch sämtliche ehrenamtlichen Leistungen der Guides enthalten. Allfällige Kosten für weitere Seilbahnen oder Taxidienste etc. kommen jedoch hinzu und sind in den jeweiligen Programmpunkten angeführt.

Reisedaten:

- Reisezeit: Donnerstag, 17.09. bis Sonntag, 20.09.2026
- Zustiegsmöglichkeiten am Anreisetag
 - 05:50 - Hard, Hofer-Parkplatz
 - 06:00 - Lauterach, Hofsteigsaal
 - 06:20 - Hohenems, Raststätte
 - 06:35 - Rankweil, OBI
 - 07:00 - Bludenz, Lidl-Parkplatz
- Geplante Ankunft am Sonntag um 17:00 Uhr beim Hofer-Parkplatz in Hard. Ausstiege in umgekehrter Reihenfolge der Zustiege.
- Bei der Hinreise erfolgt ein Stopp für das Frühstück mit Kaffee und frischem Gebäck.

Programm

Alle Angaben für Strecken, Höhenmeter, Zeit sind Ca-Werte und können leicht variieren. Preise für Seilbahnen sind teilweise vom Jahr 2025 und können etwas höher ausfallen. Allfällige Änderungen vorbehalten (Vorbegehung, wetterbedingt).

Donnerstag 17.09.

Anreisetag: Rosskopf 2.189 m

Leitung: Wolfgang Illmer

Einstimmungswanderung auf den Rosskopf mit einer herrlichen Rundschau in die Sarntaler-, Ötztaler-, Zillertaler-Alpen und die Texel Gruppe. Gestartet wird im südtirolerischen Sterzing mit der Cavallo- bzw. Rosskopf-Seilbahn. Von der Bergstation auf 1.662 m beginnt die eigentliche Wanderung über die Ochsencharte und den kurzen Ostkamm auf den Rosskopf. Anschließend hinab zur Sternhütte mit Einkehrschwung. Von hier ca. 15 min. zur Bergstation und Abfahrt.

Gehzeit ca. 2 h bei 340 Hm und 3,9 km.

Kürzere Wanderungen: Sind über Sterzingerhaus (0:40 h, 75 Hm, 1,6 km) oder Kastellacke (0:50 h, 80 Hm, 2,6 km) möglich.

Freitag 18.09.

Genusstour: Seiser Alm, Saltria 1.683 m

Leitung: Gerhard Petero und Waltraud Griesser

Abwechslungsreiche, leichte Wanderung auf der Seiseralm. Kurz nach dem Start gibt es einen Abstecher zum Col de la Dodesc 2.109 m. Zurück auf den Wanderweg nach Saltria. Rückweg zur Bergstation über weite Almflächen mit Blick auf Schlern und Langkofel.

Gehzeit 4 h bei 480 Hm.

Zusätzliche Kosten: Berg- und Talfahrt ab St. Ulrich 30 €

Alpine Wanderung: Gipfel Sas Ciampac 2.672 m

Leitung: Wolfgang Illmer und Elmar Madlener

Start am Grödner Joch 2.121m über Weg 2 zum Rif. Jimmi 2.218 m. Weiter über Weg 2 zur Forcella Cier 2.465 m und über Forcella de Crespèina 2.528 m zum Gipfel Sas Ciampac 2.672 m. Übergang zur Edelweißhütte 1.832 m mit Einkehrschwung. Von dort in ca. 20 min zum Busparkplatz Kolfuschg 1.640 m.

Gehzeit 5 h bei ↑ 587Hm, ↓ 990 Hm und 9,3 km (mittelschwer T2).

Bergtour/Klettersteig: Gipfel Kleine Cirspitze 2.520 m mit Überschreitung und Besteigung vom Gipfel Gran Cir 2.592 m

Leitung: Dietmar Wachter und Karl Kräutler

Grödner Joch auf 2.121 m. Das ist auch der Ausgangspunkt für die grandiosen Cirspitzen-Überschreitung. Anstieg auf die Kleine Cirspitze 2.520 m über einen kurzen, rassigen und luftigen Klettersteig (B und Stellen C). Überschreitung der Cirspitzen über einen leichten Klettersteig, der Höhepunkt der Tour (A). Besteigung der Grand Cir 2.592 m - ein unschwieriger Schrofenanstieg mit einigen Drahtseilen, auch für trittsichere Wanderer geeignet (UIAA 1). Die Tour sollte in keinem Tourenbuch fehlen. Ende wieder auf dem Grödner Joch. Höhendifferenz: nur kleine Cirspitze 400 Hm, beide Gipfel zusammen 600 Hm. Gehzeiten Grödner Joch – kleine Cirspitze: 1,5 h, Abstieg und Wiederanstieg zur Großen Cirspitze: 2,5 h; Abstieg zurück zum Grödner Joch: 1 h. Gehzeit 6 h bei 600 Hm.

Samstag 19.09.

Genusstour: Cislealpe und Aschgler Alm

Leitung: Gerhard Paterno und Waltraud Griesser

Eine gemütliche Bergwiesenwanderung zur Regensburgerhütte 2.037 m. Weiter über die Cislealpe zum Wahrzeichen Pieralongia, ein kleiner Felsturm. Einkehr bei der Troierhütte geplant. Zurück zur Bergstation und mit der Bahn ins Tal.

Danach eventuell Anschlusswanderung auf dem Legendenweg St. Christina – St. Jakob. Gehzeit 4 h bei 400 Hm.

Zusätzliche Kosten: Berg- und Talfahrt Col Raiser-Bahn 34 €

Alpine Wanderung: Gipfel Seceda 2.518m

Leitung: Wolfgang Illmer und Elmar Madlener

Von der Talstation Ceceda-Bahn, St. Ulrich zur Mittelstation Furnes 1.786 m. Aufstieg zur Brogleschütte 2.045 m. Weiter über die Panascharte 2.447 m zum Seceda-Gipfel 2.518 m. Abstieg zur UNESCO Welterbe-Terrasse. Weiter zur Col Raiser Bergstation 2.102 m mit Einkehrschwung. Dann mit der Seilbahn ins Tal.

Gehzeit 5 Stunden bei ↑ 876Hm, ↓ 498 Hm und 9,3 km (mittelschwer T2).

Zusätzliche Kosten: Bergfahrt Seceda bis Mittelstation Funes 29 € und Talfahrt vom Col Raiser 25 €

Bergtour/Klettersteig: Sass Rigais 3.025 m

Leitung: Dietmar Wachter und Karl Kräutler

Toller Dreitausender unmittelbar neben den berühmten Fermedatürmen. Es werden gleich zwei mittelschwierigere Klettersteige (B-Stellen und C) bestiegen, wobei wir den 3.000er Gipfel über den Ostgrat besteigen. Den Abstieg machen wir über den steileren Südwestgrat. Lohnende Gipfelüberschreitung auf einen der höchsten Gipfel der Geisler-Puetz-Gruppe. Die Klettersteige sind auch für Klettersteigneulinge mit etwas Kondition gut geeignet. Schon die Wanderung ab der Bergstation der Seilbahn zum Einstieg durch das Wasserrinntal ist sehenswert. Der Retourweg führt uns auf eine Einkehr in die Regensburgerhütte.

Gehzeit 6,5 h bei 1.100 Hm.

Zusätzliche Kosten: Berg- und Talfahrt Col Raiser 34 €.

Sonntag 20.09.

Abreisetag: Brixen und Umgebung

Leitung Wolfgang Illmer und Elmar Madlener

Einfache Wanderung von Brixen auf dem Archeopfad nach Neustift mit Einkehr am Ende der Wanderung.

Gehzeit 1:45 h bei 260 Hm und 4,8 km.

Alternative: Aufenthalt in Brixen in Eigenregie.

Ausrüstung:

Tageswanderausrüstung sowie für die Bergtouren festes Schuhwerk und Klettersteigausrüstungen (Klettergurt, Klettersteigset (zertifiziert), Selbstsicherung (Schraubkarabiner, Bandschlinge 60cm bzw. 120 cm) Kletterhelm, Handschuhe „mit Grip“). Für die Alpinwanderungen sowie Bergtouren/Klettersteige sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.